

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) FÜR DAS KUNDENPORTAL DER BÜCHNERBARELLA ASSEKURANZSERVICE GMBH

Über unser Kundenportal haben Sie die Möglichkeit, Versicherungsverträge online einzusehen. Die Nutzung des Portals ist nur möglich, wenn Sie diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen akzeptieren.

1. Allgemeines

(1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Nutzung des von der BüchnerBarella Assekuranzservice GmbH, Aulweg 35, 35392 Gießen, nachfolgend „Assekuradeur“, bereitgestellten OnlineKundenportals („Portal“) durch Endkunden („Nutzer“).

(2) Die Nutzung des Portals ist freiwillig und an das Bestehen eines Versicherungsvertrags geknüpft.

2. Vertragsgegenstand

(1) Das Portal ermöglicht dem Nutzer insbesondere:

- Einsicht in gespeicherte personenbezogene Daten des Nutzers,
- Einsicht in Vertragsdaten zu bestehenden Versicherungsverträgen,
- Abruf von Dokumenten,
- Übermittlung von Änderungswünschen (z. B. Adresse, Bankverbindung, Tarifoptionen),
- Kommunikation mit dem Assekuradeur über digitale Kanäle.

3. Registrierung und Benutzerkonto

(1) Zur Nutzung des Portals ist eine Registrierung erforderlich. Der Nutzer hat die im Registrierungsprozess abgefragten Daten vollständig und wahrheitsgemäß anzugeben.

(2) Benutzername und Passwort Der Benutzername des Nutzers ist die von ihm angegebene E-Mail-Adresse. An diese E-Mail-Adresse sendet der Assekuradeur Mitteilungen, zum Beispiel den Hinweis, dass ein neues Dokument in das elektronische Postfach eingestellt wurde. Der Nutzer hat daher unverzüglich mitzuteilen (beispielsweise über das Kundenportal), wenn er eine neue E-Mail-Adresse verwendet. Anderenfalls können für den Nutzer Nachteile entstehen. Bei der ersten Anmeldung muss der Nutzer ein Passwort vergeben. Der Nutzer hat sein Passwort geheim zu halten und vor dem Zugriff anderer Personen sicher zu verwahren. Jede Person, die den Benutzernamen und das Passwort des Nutzers kennt, kann dessen Kundenbereich missbräuchlich nutzen. Der Nutzer hat daher zu seiner eigenen Sicherheit insbesondere Folgendes zu beachten:

- Der Nutzer muss ein Passwort verwenden, das den im Kundenportal hinterlegten Sicherheitsanforderungen entspricht.
- Das Passwort darf nicht auch für andere Dienste (z. B. beim E-Mail-Anbieter des Nutzers) verwendet werden.
- Das Passwort darf niemals an andere Personen weitergegeben werden, auch nicht an Mitarbeiter des Assekuradeurs.
- Das Kundenportal darf nur über <https://kundenportal.bas.nuclio.com> oder direkt über den entsprechenden Button auf der Website [Kundenportal](#) geöffnet werden.

- Das Passwort ist so einzugeben, dass andere Personen es nicht einsehen können.
 - Falls der Nutzer den Verdacht hat, dass eine andere Person sein Passwort kennt, hat er dies unverzüglich mitzuteilen („Sperranzeige“).
- (3) Der Nutzer ist angehalten, Zugangsdaten geheim zu halten und vor dem Zugriff Dritter zu schützen. Eine Weitergabe ist unzulässig.
- (4) Sofern der Nutzer eine unbefugte Nutzung schuldhaft ermöglicht hat, werden ihm alle über sein Konto vorgenommenen Handlungen zugerechnet.

4. Pflichten des Nutzers Es obliegt dem Nutzer:

1. Angaben stets korrekt und vollständig zu halten,
2. das Portal nicht zu missbräuchlichen oder rechtswidrigen Zwecken zu nutzen,
3. Den Verdacht auf Missbrauch seines Kontos dem Assekurateur umgehend anzuzeigen
4. technische Probleme oder Fehler unverzüglich zu melden,
5. keine Eingaben vorzunehmen, die Software, Sicherheit oder Daten Dritter beeinträchtigen könnten.

5. Elektronische Kommunikation und Dokumente

- (1) Der Nutzer willigt ein, dass Mitteilungen, Dokumente, Nachträge und Informationen elektronisch im Portal oder per E-Mail bereitgestellt werden können.
- (2) Der Nutzer ist selbst dafür verantwortlich, regelmäßig den Posteingang seines Portals und seiner E-Mail-Adresse zu prüfen.

6. Übermittlung von Daten und Änderungswünschen im Portal

- (1) Im Portal eingegebene Daten oder Änderungswünsche des Nutzers gelten nicht automatisch als angenommen oder wirksam umgesetzt.
- (2) Änderungen an bestehenden Versicherungsverträgen stehen ausschließlich unter dem Vorbehalt der Prüfung und Annahme durch den jeweiligen Versicherer.
- (3) Änderungen von personenbezogenen Daten (Adresse, Bankverbindung etc.) stehen unter dem Vorbehalt der technischen Verarbeitung und internen Prüfung durch den Assekurateur.
- (4) Wichtiger Hinweis: Auch wenn im Portal angezeigt wird, dass eine Änderung „übermittelt“, „gespeichert“, „angenommen“ oder „erfolgreich ausgeführt“ wurde, bedeutet dies nicht, dass diese Änderung - rechtlich wirksam ist, - vom Assekurateur verarbeitet wurde oder - vom Versicherer angenommen wurde.
- (5) Der Assekurateur behält sich vor, Änderungswünsche abzulehnen oder zu korrigieren, insbesondere bei Fehlern, Unplausibilitäten oder technischen Störungen.

7. Technische Verfügbarkeit

- (1) Der Assekurateur ist bemüht, das Portal bestmöglich bereitzustellen, übernimmt jedoch keine Gewähr für die ununterbrochene Verfügbarkeit.
- (2) Wartungsarbeiten können jederzeit zu Unterbrechungen führen.

- (3) Daten können zeitlich verzögert, unvollständig oder aufgrund technischer Einschränkungen vorübergehend falsch angezeigt werden.

8. Haftung

- (1) Der Assekurateur und seine gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen haften unbeschränkt für Schäden aus - Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit, - vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung.
- (2) Bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen haften der Assekurateur, seine gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur für - die Verletzung des Lebens, der Körpers oder der Gesundheit - Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), dabei allerdings begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden. Eine wesentliche Vertragspflicht ist eine solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszweckes gefährdet und auf deren Einhaltung Sie als Nutzer regelmäßig vertrauen dürfen
- (3) Eine Haftung für - mittelbare Schäden, - entgangenen Gewinn, - Vermögensschäden aufgrund technischer Störungen, - Datenverluste, die der Nutzer durch Sicherungsmaßnahmen hätte vermeiden können, ist ausgeschlossen, sofern rechtlich zulässig.
- (4) Der Assekurateur, seine gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen haften zudem nicht für Schäden, die aufgrund - fehlerhafter Eingaben des Nutzers, - Übermittlungsfehlern, - technischen Störungen, - Manipulationen Dritter, - Verzögerungen bei der Datenverarbeitung entstehen, sofern ihm kein Vorsatz oder grob fahrlässiges Verhalten vorgeworfen werden kann.
- (5) Die Haftung nach DSGVO bleibt unberührt.

9. Datenschutz

- (1) Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß der Datenschutzerklärung, die im Portal abrufbar ist.
- (2) Die AGB ersetzen nicht die Datenschutzerklärung. Durch Nutzung des Portals bestätigt der Nutzer, die [Datenschutzerklärung](#) zur Kenntnis genommen zu haben.

10. Urheber- und Nutzungsrechte

- (1) Sämtliche Inhalte, Softwarebestandteile, Grafiken und Strukturen des Portals stehen im Eigentum des Assekurateurs oder seiner Dienstleister.
- (2) Der Nutzer erhält ein einfaches, nicht übertragbares Nutzungsrecht, ausschließlich zur Nutzung des Portals im Rahmen dieser AGB.

11. Laufzeit und Kündigung

- (1) Die Nutzung des Portals ist an die Geschäftsbeziehung zwischen dem Nutzer und dem Assekurateur gekoppelt.
- (2) Der Nutzer kann die Nutzung des Kundenportals jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist kündigen.
- (3) Eine Kündigung des Assekurateurs ist nur unter Einhaltung einer dreimonatigen Frist möglich.
- (4) Beiden Parteien steht das Recht zu, den Vertrag aus wichtigen Gründen fristlos zu kündigen.

- (5) Der Assekurateur kann den Zugang des Nutzers bei Vorliegen eines berechtigten Interesses (insbesondere bei Sicherheitsrisiken oder Missbrauch) unter Berücksichtigung der Interessen des Nutzers jederzeit kündigen oder sperren.
- (6) Mit Ende der Geschäftsbeziehung kann der Zugang zum Portal deaktiviert werden. Daten werden nach gesetzlichen Vorgaben gelöscht oder gesperrt.

12. Änderungen der AGB

- (1) Der Assekurateur kann diese AGB ändern, sofern berechtigte Gründe vorliegen (z. B. gesetzliche Änderungen, technische Anpassungen).
- (2) Der Nutzer wird über Änderungen informiert. Wesentliche Änderungen bedürfen der aktiven Zustimmung des Nutzers.
- (3) Widerspricht der Nutzer den Änderungen, ist der Assekurateur berechtigt, den Portalzugang zu deaktivieren.

13. Anwendbares Recht

Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht zwingende Verbraucherschutzvorschriften des Heimatstaates entgegenstehen.

14. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt die gesetzliche Regelung. Die Unwirksamkeit einzelner Regelungen beeinträchtigt nicht die Wirksamkeit des gesamten Vertrages.